

Nanion nominiert für den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft

München, 20. Januar 2009; Die Nanion Technologies GmbH ist für ihre eindrucksvolle Chip-Technologie und die darauf basierenden automatisierten Patch Clamp Systeme ein weiteres Mal für einen prestigeträchtigen Innovationspreis nominiert. Mehr als 350 Firmen nahmen am diesjährigen Wettbewerb um den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft teil und Nanion gehört zu den fünf Finalisten in der Kategorie „Start-Up“.

Der Innovationspreis der deutschen Wirtschaft ist der weltweit erste Innovationspreis, der bereits seit 1980 die deutschlandweit wichtigsten wissenschaftlichen und technischen Innovationen auszeichnet. Nanion ist einer der fünf Finalisten in der Kategorie „Start-Up“ des diesjährigen Preises, der am 24. Januar bei einem Gala-Abend in der Alten Oper Frankfurt zum 29. Mal verliehen wird.

„Nanion ist ein führender und profitabel wirtschaftender Anbieter von hochwertigen Messinstrumenten für die automatisierte Untersuchung von Ionenkanälen. Damit dies so bleibt, sind wir ständig auf der Suche nach neuen Lösungen und Produktverbesserungen.“ sagt Michael George, Leiter der Technischen Entwicklung bei Nanion.

Dr. Niels Fertig, Geschäftsführer der Nanion, fährt fort *„Unsere drei Produktfamilien für die elektrophysiologische Untersuchung von Zellen werden für die Wirkstoffforschung eingesetzt. Unsere Kunden stammen sowohl aus der Pharma und Biotech Industrie als auch aus dem akademischen Umfeld. Mit der kürzlich eingeführten Produktlinie SyncroPatch für die Hochdurchsatzanalyse von Ionenkanal-aktiven Substanzen wird die Effizienz der Medikamentenentwicklung in diesem Segment revolutioniert. Wir freuen uns sehr über die hohe Anerkennung unserer Technologie und unserer Produkte durch die Nominierung zum Innovationspreis der deutschen Wirtschaft.“*

Der SyncroPatch ist Nanions neue Screening Plattform, welche die simultane elektrophysiologische Messung von 96 einzelnen Zellen ermöglicht. Der SyncroPatch wird bei der Jahrestagung American Biophysical Society in Boston, MA, USA, Ende Februar 2009 eingeführt.

Über Nanion:

Die Nanion Technologies GmbH wurde 2002 als Spin-off des Center for NanoScience (CeNS) der Ludwigs-Maximilians-Universität München gegründet. Das Nanion-Team hat zwei hochwertige Analyse-Instrumente (Port- α -Patch und Patchliner) für die Elektrophysiologie entwickelt und erfolgreich im globalen Markt eingeführt und bereitet aktuell den Launch eines 96 Kanal Patch Clamp Systems vor (SyncroPatch 96).

Mit der neuen Technologie werden Patch Clamp Untersuchungen automatisiert und parallelisiert und so die Grundbedingungen für ihren standardisierten, industriellen Einsatz geschaffen. In Nanions Messinstrumenten kommen mikrostrukturierte Chips zum Einsatz, welche die normalerweise beim Patch Clamp Verfahren (Nobelpreis 1991) verwendete Pipette ersetzen. Das neue Chipformat zur schnellen und kostengünstigen Analyse von Arzneimittelwirkungen an Ionenkanälen macht die Entwicklung von neuen Medikamenten effektiver und sicherer. Nanion wurde in 2007 für den Deutschen Zukunftspreis des Bundespräsidenten für Technologie und Innovation nominiert.

Kontakt Daten:

Dr. Niels Fertig, Geschäftsführer, Telefon: +49 89 2189 97972, Email: info@nanion.de, Web: www.nanion.de

Über den Innovationspreis der deutschen Wirtschaft:**29 Jahre Innovationspreis der deutschen Wirtschaft**

Der Preis wird seit 1980 ausgeschrieben und ist damit weltweit die älteste Auszeichnung dieser Art. Bestätigt wurde diese durch das Markenrecht an dem Zeichen "Erster Innovationspreis der Welt". Veranstalter des Innovationspreises sind der [Wirtschaftsclub Rhein-Main e.V.](#) und die [WirtschaftsWoche](#). Der Preis wird jährlich ausgeschrieben. Schirmherr ist der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie. Die Bekanntgabe der Sieger und die Verleihung des 29. Innovationspreises der deutschen Wirtschaft wird dann am 24. Januar 2009 im Rahmen der Gala Night der Deutschen Wirtschaft in der Alten Oper, Frankfurt stattfinden.

Für mehr Informationen: www.innovationspreis.de